



Verbraucherzentrale Südtirol
Centro Tutela Consumatori Utenti

Die Stimme der VerbraucherInnen
La voce dei consumatori

VZS-name

VZS-str

VZS-plz

VZS-tel

info@verbraucherzentrale.it

Verbrauchertelegramm Jänner 2006

Mitteilungsblatt der Verbraucherzentrale Südtirol Beilage zur Jänner-Ausgabe Nr. 2

Haushaltsausgaben 2004

Laut ASTAT lag Südtirol im Jahr 2004 mit 3.092,46 Euro/Monat bei den Haushaltsausgaben Italien weit an der Spitze. Der italienische Durchschnitt lag bei 2.381 Euro. Das Leben ist in Südtirol im Vergleich zum Vorjahr also um 14,7% teurer geworden. Die VZS fordert ein Eingreifen der Politik.

Aktion "Pollenballons"

"Ich fliege weit. Die Gentechnikpöle" – das stand auf 100 gelben Luftballons, die Mitte November in den Bozner Himmel stiegen. Die VZS wollte damit auf die Gefährdung durch freigesetzte Gentechnikpflanzen aufmerksam machen. Es hagelte Rückmeldungen aus der engeren und weiteren Umgebung. Der schnellste Luftballon schaffte es bis Sachsen. Zwei Tage nach der Aktion kam von dort eine Emailnachricht über einen gelandeten gelben Luftballon. Damit ist die Warnung der Verbraucherschützer vor der Freisetzung gentechnisch veränderten Pflanzen voll bestätigt.

Kartellbildung bei Versicherungen

Diesmal trifft die Sanktion die höchste Instanz: die ANIA, den Dachverband der Versicherungsgesellschaften. Die Aufsichtsbehörde für Wettbewerb und Markt verhängt eine Strafe von über zwei Millionen Euro, weil die ANIA laut Aufsichtsbehörde Maßnahmen gesetzt hat, die den Wettbewerb verzerren.

Finanzgesetz

Eine der anstehenden Änderungen zum Haushaltsgesetz sieht die Schaffung eines Fonds vor, aus welchem Entschädigungen für die Opfer von Finanzcrashes bezahlt werden sollen. Die Gelder für diesen Fonds sollen aus den so genannten "Schlafenden Konten" stammen. Die VZS weist diesen Vorschlag von Regierung und Parlament auf das Entschiedenste zurück. Das Geld aus Schlafenden Konten gehört laut Gesetz dem Staat und muss für soziale Zwecke gebunden oder den öffentlichen Kassen zugeführt werden. Auf keinen Fall darf es dazu verwendet werden, die Schäden aus Finanzskandalen zu decken. Das sollen die schuldigen Bankmanager aus eigener Tasche bezahlen, so die Verbraucherschützer.

Mobilfunk contra Menschenrechte

Anlässlich des internationalen Tag der Menschenrechte kritisiert die VZS, dass die Nationale Rechtslage zu wenig Schutz für Mobilfunkgeschädigte bietet. Europäische Menschenrechtsexperten gehen davon aus, dass durch die Gesetzgebung zum Mobilfunk grundlegende Menschenrechte verletzt werden, etwa das Recht auf gesundheitliche Unversehrtheit oder das Recht auf Achtung der Wohnung. Die VZS erwägt daher eine Sammelklage beim Europäischen Gerichtshof für Menschenrechte.

Patientenverfügung hilft Angehörigen

Seitdem die Medizin lebensverlängernde Maßnahmen setzen und diese über Jahre und Jahrzehnte anwenden kann, wird der Ruf einer Mitentscheidung des Patienten immer lauter. Die Patientenverfügung (Testamento biologico) ist ein Instrument dazu. Ein entsprechendes Gesetz liegt im Senat.

Woher kommen Obst und Gemüse

60% der Geschäfte ignorieren die Etikettierungsvorschriften von Obst und Gemüse. Das hat die VZS festgestellt. Die betroffenen Etikettierungsschwänzer wurden von der VZS zur Anzeige gebracht.

Kranke Welpen im Tierhandel

Der illegale Handel mit kranken Jungtieren aus dem Osten blüht. Die VZS rät vom Kauf junger Tiere im Tierhandel ab und empfiehlt, sich lieber in den Tierheimen umzusehen. Wer Wert auf Rassetiere legt,

sollte bei zertifizierten Züchtern kaufen. Beim Kauf eines Tieres gilt übrigens die Regelungen für die Garantie laut Artikel 1496 des Zivilgesetzbuches, so wie bei jedem anderen Kauf.

Mitglied werden in der neuen Konsumgenossenschaft für Südtirol

Eine vor mehr als hundert Jahren entstandene Organisationsform gewinnt wieder an Aktualität: die Konsumgenossenschaft. In Bozen wurde am 19.5.2005 die Kon Coop gegründet. Ihre Hauptanliegen sind sozial und ökologische Werte bei der Herstellung und dem Handel mit Lebensmitteln zu etablieren, der Schutz der Kaufkraft gegen Spekulation und die Vermarktung lokaler und biologischer Produkte. Ab März wird in der Bozner Großmarkthalle der erste Supermarkt eröffnet. Die Interessierten Konsumentinnen und Konsumenten können die Mitgliedschaft (25,00 Euro) auch im Büro der VZS beantragen.

Homepage des Monats

Informationen, Adressen und Links zum Thema Tierkauf, Tierschutz www.verbraucherzentrale.it